

Deutschland / Russland: „Streitbeilegung im deutsch-russischen Wirtschaftsverkehr“ (September 2016)

Die Frage der Streitbeilegung im Wirtschafts- und Handelsverkehr stellt sich in der Praxis nicht erst, wenn es zu einer Streitigkeit gekommen ist. Vielmehr muss bereits in der Phase der Vertragsverhandlung und -gestaltung an mögliche Konstellationen gedacht werden. Eine durchdachte Vertragsgestaltung kann nach Entstehen der Streitigkeit dem eigenen Unternehmen Vorteile gewähren und helfen, kosten- und zeitintensive zusätzliche Probleme zu vermeiden.

Ziel des Webinars war es, deutschen Unternehmen über die Streitbeilegung im deutsch-russischen Wirtschaftsverkehr die nötigen Informationen zu vermitteln, um mit einer Vertragsgestaltung, die schon im Vorfeld mögliche Konfliktsituationen reguliert, Vorsorge zu treffen zu können.

Das umfassende Thema wurde mittels eines Gesamtüberblicks in drei Blöcken dargestellt:

- Gerichtsstandsvereinbarung oder Schiedsvereinbarung?
- Prozessführung vor russischen Gerichten
- Schiedsgerichtsbarkeit

Referent: Dmitry Marenkov, Senior Manager im Bereich Ausländisches Wirtschaftsrecht der Germany Trade & Invest.

Die Präsentation zum Webinar „Streitbeilegung im deutsch-russischen Wirtschaftsverkehr“ stellen wir Ihnen [hier](#) zum Download zur Verfügung.

Kontakt

Dmitry Marenkov

Rechtsexperte

 +49 228 24 993 362

 [Ihre Frage an uns](#)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.